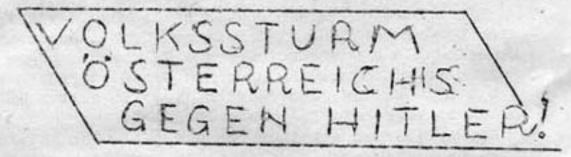
Erscheint wöchentlich

10. Dez. 1944



Männer und Frauen Österreichs! Österreichische Jugend!

Verlanget, dass man euch zum Volkssturm be= waffnet! Sagt Ihnen, dass ihr gute Nazis seid! Wir brauchen die Waffen um sie zur Befreiung unse= res Landen von den Preussen und den Nazis zu ge = brauchen!

Die Einheitsfront aller Oesterreicher besteht bereits. Sie macht keinen Unterschied der Klasse, Religion (der Gesinnung. Jetzt geht es gegen die Hakenkreuzler, die unser bend vergewaltigt haben, jetzt geht es um uns er e Freiheit!

Es ist nicht genug <u>nur</u> unzufrieden zu sein . Wir müssen kämpfen ! Im Lande Oesterreich soll es r ur Oesterreicher geben, keine Ostmärker, keine

MEN A CONTRACTOR SERVICE SERVI

Die Zeitung der Freiheitsbewegung "Das Neue Deutschland" schreibt:

Die Freiheitsbewegungen Oesterreichs haben sich nunmehr vereinigt um die lang verbereitete Revolution geeinigt durchführen zu können. Wenn es Oesterreich gelingt, sich ven den Hakenkreuz-Banditen zu befreien, bevor der Iwan selbst das Grossreinemachen vornimmt, dann und nur dann kann Oesterreich darauf hoffen, dass es als unabhangiges, freies Land erklärt wird.

Die NSDAP, die einen baldigen Ausbruch der Revolution befürchtet, zögert aus diesem Grunde auch, eine Bewaffnung der Oesterreicher zum Volkssturm gegen die Russen vorzunehmen. Denn wenn man den Oesterreichern je tzt Waffen gäbe, würden diese im selben Augenblick in verkehrter Richtung losgehen.

Die Allierten scheinen von der geplanten Revolutien in Oesterreich zu wissen und schmieden jetzt schon Pläne den zukünftigen internationalen Bund der Nationen nicht in Genf sondern in Wien tagen zu lassen. Das amerikanische Radio sprach davon, dass schon 1814, nach dem Untergang Napoleons Wien zum Sitz der Organisation des Friedens auserwählt wurde.

Jinbain (1938 muchin din findra Mercyanan 1941 mercyanan Terfara Jerfara 1942 Rawelisticas.

Brief einer Wienerin: WIR WAREN DIE ERSTEN..!

Sechs Jahre, lange, trü=
be Jahre, angefüllt bis zum
Rand mit Leid, Not und äus=
serster Schmach. Unendlich
lange Winter ehne nahrhafte:
Essen, ohne warme Kleidung,
chne Licht. Sechsmal trau=
riger Frühling ohne Freude,
ehne Liche. Das ist das Los
der Wiener Stldatenfrauen.

Sechs Jahre Oesterreich chne Oesterreicher. Wir was ren die ersten Opfer. In unserem Wien hat die Wolt das erste Mal das Werk der Nazibanditen bewundern könsnen: geplü derte Geschäfte, wilde Horden junger Vandaslen und dann anstelle des verheissenen Paradieses - Krieg und unendliche Blutsopfer in drei Erdteilen...

Sechs lange Jahre haben wir gelitten und geschwie= gen. Jetzt ist die Stunde der Abrechnung gekommen! Das erste Opfor Hitlers will nicht das letzte be= freite Land sein! Wir wa= ren die Ersten. Wir wollen die Ersten bleiben!

Unser Leben für ein freies OESTERREICH !

Wir verzichten auf die Emigranten

Wie uns von verschieden= en Seiten gemeldet wird, be= mühen sich die Emigranten im Ausland das fernere Schicksal Oesterreichs, nach der Revolution, vorzubestim= men oder sogar selbst in die Hand zu nehmen.

Sie bereiten sich darauf vor, nachdem wir die Nazis hinsusgeworfen haben und nur wir für unsere Be= freiung gekämpft haben, den Ruhm und die Posten in der Regierung für sich zu ver= langen.

Veberall, in London, Paris
Rom, ja selbst in Amerika
gibt es sogenannte öster=
reichische Kommittes, die
glauben und in die Welt ru=
fen, dass sie die zukünfti=
ge österreichische Regierung
bilden werden.

Oesterreicher! Die Zukunft unseres österreichischen Staates ist u n s e r e t Sache. W i r werden die Nazi hinauswerfen und wir und nur w i r allein wer= den die Regierung des zu= künftigen Staates Oester= yeich bestimmen!

STECKBRIEF

B c h m , Richard

geboren: 1895

wohnhaft: Wien, Reisnerstr. 7

Charakter od. Boschäftigung:

LEITER-STELLVERTR. DER GESTAPO, W.i e n.

Wir klagen Richard Bohm des Mordes, Raubes, Amtsmissbrauchs and der Deku= mentenialschung an.

Richard Bohm war vor dem Naziüberfall auf Oesters i reich Poliseirat der Wiener Polizei. Er hat seine Stellung dazu missbraucht, um Akten zu falschen, teils um verantwortlich für die Fol= seine Nezifreunde zu schütsterungen in den Folterkans zen, teils um demokratisch hern der Wiener Gestapo. Er wusst falsch zu beschul gon.

THE REAL PROPERTY AND PARTY AND PARTY.

Am Tage nach dem Naziei marsch wurde Bohm von seine Partei mit der Leitung der Wiener Gestupo belchnt.

Richard Böhm ist soither im höchsten Grade verant = wortlich für die Vorschlep= pung von violen tausenden Ocstorraichern in doutsche Fenzentrationslager. Er ist ist ein violfacher Mörder .

Wir, das Gericht des österreichischen Volkes, haben ihn ZUM TODE VERURTEILT. Er ist ZUR HINRICHTUNG FREI-GEGEREN 1

ATT. TO THE TOTAL PROPERTY OF THE PARTY OF T Und dazu brauchen wir wader den "General" Doutsch. noch den verkrachten Berger-Waldeneck oder gar den berüchtigten "Brückenbauer" Prof. Hudal, der sich "österreichischer Bischof" nennt.

Die Herren Emigranten wollen Revelution vom grünon Tisch aus machen. Wir Oesterreicher in der Hei= mat aber werden den Kampf gegen unsere Unterdrücker selbst aufnehmen. Wir werden siegen und wir werden uns auch selbst regieren!